

Antrag Nr. 24-O-11-0030

Ortsvorsteher

Betreff:

Verkehrsberuhigung in der oberen Frauensteiner Straße [Ortsvorsteher]

Antragstext:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, dem Ortsbeirat Möglichkeiten aufzuzeigen, welche Maßnahmen für eine Verkehrsberuhigung im oberen Abschnitt der Frauensteiner Str. (oberhalb der Einmündung des Angerwegs) getroffen werden können. Auf Grund der Tatsache, dass im entsprechenden Bereich das Aufstellen der mobilen Geschwindigkeitsanlage wegen fehlender Installationsmöglichkeiten nicht möglich ist, wird auch darum gebeten, für einen längeren Zeitraum regelmäßig Geschwindigkeitsmessungen vorzunehmen.

Unabhängig von den Ergebnissen der Messungen bittet der Ortsbeirat u.a. um Prüfung, ob ein häufigerer Wechsel der Straßenseite beim alternierende Parken möglich ist und ob der Abstand des alternierenden Parkens vom Ende auf der linken Seite vor Haus Nummer 74 und der Beginn auf der rechten Seite (Haus- Nummer 77) reduziert werden kann.

Darüber hinaus bittet der Ortsbeirat um Vorschläge, wie in der Frauensteiner Str. verhindert werden kann, dass Radfahrer mit hoher Geschwindigkeit die Gehwege zum Begab-Fahren nutzen und damit Fußgänger und Anwohner beim Verlassen Ihrer Grundstücke gefährden. Der Ortsbeirat bittet um einen Ortstermin, um über mögliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung sprechen zu können.

Begründung:

Anwohner beklagen regelmäßig, dass gerade der obere Teil der Frauensteiner Str. als „Rennstrecke“ bezeichnet wird. Es kommt regelmäßig zu gefährlichen Situationen beim Ein- oder Ausfahren in die Grundstücke, da die Straße auf Grund der parkenden Autos schwer einsehbar ist. Zusätzlich werden die Gehwege von Fahrradfahren oft als Ausweichstrecke für die Fahrbahn genutzt (bergab), da für die Radfahrer Gefahren durch schnell entgegenkommende Autos (bergauf) ausgehen.

Wiesbaden, 27.08.2024